Ihr Stadtwerk vor Ort

HEWA

Hersbrucker Energie- und Wasserversorgung

Keine CO_2-Abgabe auf nachhaltigen Kraftstoff Bio-CNG

Energiewende heißt auch Mobilitätswende, vor allem im Nutzfahrzeugbereich

Vorteil für regionale Logistikunternehmen

Nachhaltige Biokraftstoffe wie z. B. Biogas sind von der CO_2-Steuer befreit und bieten aktuell vor allem im Bereich der Nutzfahrzeuge ein großes Potenzial. LKWs von verschiedenen Herstellern und in unterschiedlichen Kategorien stehen zur Auswahl. Vom Stadtbus über die Müllabfuhr und Muldenfahrzeuge bis hin zum Wechsellader – die CO_2-Neutralität liegt zum Greifen nah. Da bei der Bewertung von Produkten und Dienstleistungen „Klimaneutralität" zunehmend an Bedeutung gewinnt, liegt hier eine Chance für gewerbliche Unternehmen im Nürnberger Land. Sprechen Sie uns an!

Nachhaltiges Biogas spart Kraftstoffkosten

Seit Januar 2021 führt das Brennstoffemissionshandelsgesetz (kurz BEHG) dazu, dass auf Brenn- und Kraftstoffe eine neue Abgabe fällig wird. Konkret wurden auf jeden Liter Benzin zusätzlich etwa 7 Cent und auf jeden Liter Diesel 8 Cent fällig. Mit der auch als CO_2-Steuer bekannten Abgabe wird das Ziel verfolgt, klimafreundliche Technologien und Brennstoffe im Markt voranzubringen. Nachhaltige Biokraftstoffe, wie das Bio-CNG, sind als biogene Energieträger von dieser Abgabe vorerst befreit.

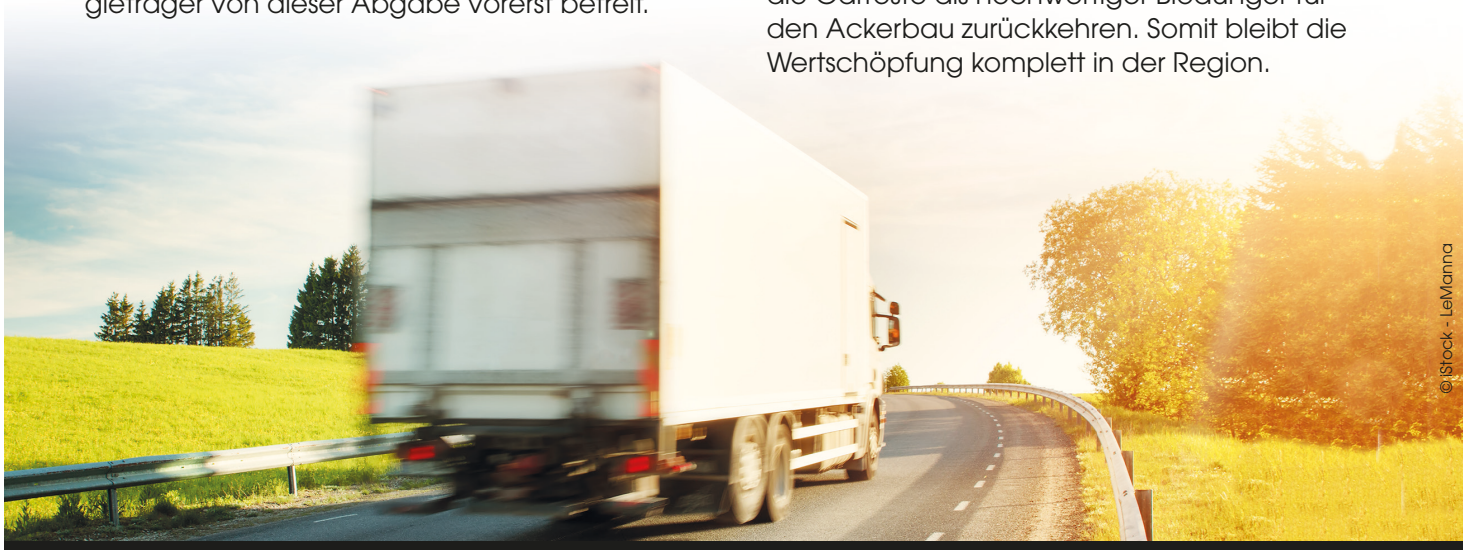
In den folgenden Jahren hängt die Befreiung des Bio-CNG von dessen Produktion bzw. den Substratstoffen ab. Dabei gilt: Je nachhaltiger, desto höher ist die Chance auf weitere Ausnahmen der jährlichen Anhebung in den Folgejahren bis 2025.

Die Zukunft fährt klimaneutral

Die HEWA GmbH legt seit Jahren großen Wert auf eine umweltschonende und zukunftsorientierte Energieversorgung. Seit 2019 wird daher an der Erdgastankstelle in der Nürnberger Straße (AVIA Tankstelle) mit Bio-CNG eine 100%ige CO_2-Neutralität für den Sektor Verkehr angeboten. Mehr als 1/3 des betriebseigenen Fuhrparks nutzt diese umweltfreundliche und kostensparende Antriebsvariante. Seit der früher fossile Kraftstoff mittlerweile regenerativ hergestellt wird, ist der Vorsprung noch einmal deutlich gewachsen und zeigt vor allem in der Befreiung von der CO_2-Abgabe seine Stärke.

Regionale Kreislaufwirtschaft

Das in Hersbruck verwendete Bio-CNG speist sich aus vielen erneuerbaren Quellen: Stroh- und Speiseabfälle, landwirtschaftliche Reststoffe, Gülle, aber auch Klärschlamm. Die Produktion wird als Kreislaufwirtschaft betrieben, in der die Gärreste als hochwertiger Biodünger für den Ackerbau zurückkehren. Somit bleibt die Wertschöpfung komplett in der Region.



©iStock - LeManna

Wilhelm-Ulmer-Straße 12 · 91217 Hersbruck · Telefon 09151- 8197-0 www.hewagmbh.de